
Geschäftsstelle:

**Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg
Telefon (040) 41 908 - 244
Telefax (040) 41 908 - 144
gs@hamburg-basket.de
www.hamburg-basket.de**

**ORDENTLICHER
VERBANDSTAG**

31.08.2021

Ordentlicher Verbandstag 2021

Gemäß § 13, Abs. (2) der Satzung lädt das Präsidium des Hamburger Basketball-Verbandes hiermit zum ordentlichen Verbandstag ein.

Datum: 31. August 2021

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Haus des Sports, Alexander Otto Saal, 1 Etage
(Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg)

- a) Feststellung der berechtigten und vertretenen Stimmen
- b) Ehrungen
- c) Genehmigung der Niederschrift des letzten Verbandstages
- d) Satzungsänderungen
- e) Jahresbericht des Präsidiums und der Ausschüsse; Erläuterung des Jahresplanes
- f) Bericht der Kassenprüfer
- g) Entlastung des Präsidiums und der Ausschüsse,
- h) Neuwahl des Präsidiums, der Ausschüsse und der Kassenprüfer/innen
- i) Haushaltswirksame Anträge
- j) Genehmigung des Haushaltsplanes
- k) Anträge
- l) Verschiedenes

zu a): Auf dem Verbandstag hat jeder Verein eine Stimme und erhält außerdem eine weitere Stimme für jede Mannschaft (Erwachsenen- und Jugendbereich), die 14 Tage vor dem Verbandstag an den Meisterschaftsspielen teilgenommen hat. Kein/e Vereins-Vertreter/in hat mehr als sechs Stimmen. Eine Übertragung von Stimmen ist nicht zulässig.

zu d): Anträge auf Satzungsänderung müssen mit der Tagesordnung veröffentlicht werden. Sie können nicht als Dringlichkeitsanträge gestellt werden.

zu h): Gemäß § 18 der Satzung steht die Besetzung folgender Ämter an:

Präsident/in

Vizepräsident/in Bildung, VP3

Vizepräsident/in Schiedsrichter, VP6

Mitglieder des Rechtsausschusses

Mitglieder des Ausschusses Breiten- und Freizeitsport

Schulsportreferenten

Zwei Kassenprüfer/innen

Pressesprecher/in

zu i/k): Anträge sind spätestens drei Wochen vor dem Verbandstag schriftlich bei der HBV-Geschäftsstelle einzureichen (Stichtag 10.08.2021). Später eingehende Anträge werden als Dringlichkeitsanträge gemäß der Geschäftsordnung behandelt.

gez. Schmidt, Präsident



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner



Ordentlicher HBV Verbandstag am 31.08.2021, Stimmberechtigung

<u>Verein</u>	<u>Stimmen</u>	<u>Verein</u>	<u>Stimmen</u>
ALTO	5	HTS	8
AMTV	9	HWBA	6
AUSC	3	KKNT	3
ATV	1	MTVL	14
ATSV	13	MUHA	1
BATS	4	NTSV	14
BBCQ	6	OTT	14
BCH	14	POL	3
BGW	14	POPP	1
BIL	1	RIST	27
BSV	30	RSV	2
BWB	9	SCAL	20
BWE	3	SGHB	7
CONO	9	SLSV	1
EMTV	13	SOG	1
ETV	25	STG	5
GFL	2	SVB	1
GWEB	2	SVNA	5
HAHI	13	SVVG	1
HAPI	16	THE	1
HEL	2	TOWE	21
HGSV	1	TSGB	16
HHSB	1	TSGS	1
HHT	4	TSVS	1
HIBA	1	TURA	8
HNT	5	UET	5
HSV	8	WINS	5
HTB	4	WSV	23
		Gesamt	433

Stand: 14 Tage vor dem Verbandstag



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

VP1 / Präsident – Boris Schmidt

Jahresbericht zum Verbandstag 2021

Liebe Basketballfreundinnen, liebe Basketballfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,

anders als in den Vorjahren fällt dieser Bericht sehr kurz aus. Dies liegt in erster Linie an der noch immer andauernden Corona-Pandemie, aufgrund welcher wir den Verbandstag 2020 erst am 15. Dezember 2020 als Zoom-Video-Konferenz haben stattfinden lassen. Dies war zu einem Zeitpunkt, als wir uns im zweiten Lockdown befanden, welcher bis Ende Mai 2021 anhielt. In dieser Zeit hat das Präsidium des Hamburger Basketball-Verbandes zwar regelmäßig seine Präsidiumssitzungen als Video-Konferenzen abgehalten, aber ein Spielbetrieb fand nicht statt. Die Saison 2020/21 galt somit als nicht gespielt und die Ligeneinteilung wird in die Saison 2021/22 übernommen.

Einzig unsere Kaderathleten hatten im Rahmen der Eindämmungsverordnung die Möglichkeit im Landesleistungszentrum zu trainieren und die Bundesliga-Mannschaften in der BBL (Hamburg Towers), PRO B (SC Rist Wedel und Eimsbütteler TV) konnten unter Auflagen trainieren und auch einen Spielbetrieb ohne Zuschauer durchführen. Hierbei sei das gute Abschneiden der Hamburg Towers in der BBL erwähnt, welche aufgrund der abgebrochenen Saison 2019/20 trotz des letzten Tabellenplatzes nicht absteigen mussten und in der Saison 2020/21 sich direkt für die Play-Offs der BBL qualifizierten. Im Viertelfinale mussten sie sich dann dem späteren Deutschen Meister ALBA Berlin geschlagen geben. Seit Juni 2021 ist es nun wieder möglich in den Sporthallen zu trainieren. Die jetzige Verordnung lässt ein normales Basketball Training zu, da die Abstandsregeln in den jeweiligen Sportarten nicht gelten und auch die Gruppenstärke einer Trainingsgruppe nicht mehr limitiert ist, bzw. mindestens 10 m² pro Sportler zur Verfügung stehen müssen. Da jede Einfeldhalle jedoch mehr als 400 m² hat, dürften theoretisch bis zu 40 Personen an einem Training in einer Einfeldhalle teilnehmen.

Wir hoffen daher sehr, dass wir im September 2021 die Saison starten können, da wir davon ausgehen, dass auch bei steigenden Inzidenzen, keinen Lockdown mehr in der bisherigen Form bekommen werden. Das Versprechen der Bundesregierung, bis zum Ende des Sommers jedem Bürger ein Impfangebot zu unterbreiten, konnte schon zu Beginn des Sommers im Juli 2021 erreicht werden. Leider ist die Impfbereitschaft derzeit zu gering, als dass wir die Pandemie hinter uns lassen können. Es bleibt abzuwarten, welche Strategie die Politik in den kommenden Wochen verfolgen wird.

Wir appellieren an alle Basketballer und Basketballerinnen sich impfen zu lassen, damit wir möglichst schnell wieder zu mehr Normalität zurückkehren können.



Im Juni 2021 fand der diesjährige Super-Cup der A-Nationalmannschaft der Herren wieder in Hamburg statt. Leider unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Wir gratulieren Julius Hollatz herzlich zur Berufung in den A-Kader.

Der Hamburger Sportbund hat den Hamburger Basketball-Verband für den kommenden verkürzten olympischen Zyklus, von der punktuellen Förderung wieder in die Anschlussförderung hochgestuft. Hierüber sind wir sehr glücklich, da damit die finanzielle Förderung des Verbandes und des hauptamtlichen Landestrainers ab dem 01.01.2022 wieder deutlich ansteigen wird.

Im Bereich 3X3 konnten wir bisher die Einführung einer Turnier-Serie aufgrund der Corona-Pandemie nicht starten. Dies ist nun für die kommende Saison geplant.

Der Deutsche Basketball Bund hat am Wochenende 6./7. August 2021 eine FIBA 3X3 Challenger auf dem Spielbudenplatz in Hamburg durchgeführt, zu welcher auch wieder Zuschauer zugelassen worden sind. Unser Innen- und Sportsenator hat sich im Rahmen dieser Veranstaltung deutlich für weitere Basketball Veranstaltungen auf nationalem und internationalem Niveau in Hamburg ausgesprochen.

Leider ist es uns bisher immer noch nicht geglückt, im Landesleistungszentrum Basketball die Hallenzeiten für unsere Kadermaßnahmen zu erhalten, welche wir benötigen. Wir hoffen aber durch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit und die Erfolge der Hamburg Towers, dass hier kurzfristig eine Verbesserung eintreten wird.

Zum Abschluss wiederhole ich meine Worte aus dem letzten Jahr und danke allen hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verbandes für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit. Danken möchte ich auch allen ehrenamtlichen Mitstreiterinnen und Mitstreitern im Präsidium, in den Ausschüssen und in den Vereinen des Hamburger Basketball-Verbandes. Gerade in der jetzigen schwierigen Zeit ist es wichtig, dass alle positiv nach vorne schauen, damit nach der Pandemie die Strukturen in den Vereinen weiterhin vorhanden sind und es auch weiterhin genug Trainer, Schiedsrichter und Helfer gibt, welche es den Vereinen ermöglichen, die Sportart Basketball, wie vor der Pandemie, auszuüben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir möglichst schnell wieder zur Normalität zurückkehren können und die Pandemie hinter uns lassen. Hierfür wird es aber nötig sein, dass die Impfquote noch deutlich ansteigen muss. Daher die Bitte, werben Sie in Ihren Vereinen für das Impfen.

Bleiben Sie gesund und zuversichtlich

Ihr
Boris Schmidt
Präsident Hamburg, den 09.08.2021



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

VP2 / Sportwesen : Stephan Detgen

Liebe Sportsfreunde,
liebe Vereinsverantwortliche,

ein dreiviertel Jahr ist nun seit dem letzten Verbandstag vergangen.

Wie immer eine aufregende Zeit mit viel Hoffnungen und Rückschlägen.

Hoffnung, seit dem Lockdown im November wieder mit dem Spielbetrieb im HBV fortfahren zu können, sodass wir wieder einigermaßen wieder Spielpraxis erlangen können.

Jedoch lies der Rückschlag lange auf sich warten...

Bis zum letzten Zeitpunkt haben wir den Abbruch der Saison bewusst hinausgezögert. So lange, damit wir Beteiligten der Sportart Basketball lange an eine Wiederaufnahme des Spielbetriebes hoffen konnten.

Die kommende Saison steht.

Wieder waren unzählige VereinsvertreterInnen zum Spieltaushtag erschienen, wieder in einer Sporthalle, wieder Corona-Konform.

Von Verbandsseite aus gehen wir sehr hoffnungsvoll in diese Spielzeit. Wie und in welchem Umfang diese stattfinden kann und wird, werden die nächsten Wochen mit sich bringen.

Wer sich zumindest die Inzidenz-Werte in den letzten Wochen angesehen hat, wird feststellen, dass diese sich aktuell genauso entwickeln wie im vergangenen Jahr (ohne Geimpfte). Wollen wir hier hoffen, dass die Politik uns wie im vergangenen Jahr das Vertrauen schenkt, Corona-Konform unseren geliebten Sport betreiben zu können.

Die Nutzung der Sporthallen zum Trainieren ist ja zumindest mit Einschränkungen gegeben (genesen, geimpft, getestet).

Hoffen wir darauf, das trainierte auch in einem "Wettbewerb" mit anderen messen zu können.

Hoffen wir der Dinge, die uns in den nächsten Wochen und Monaten noch passieren werden.

Ich freue mich aber auf jeden Fall tierisch, die eine oder den anderen von Euch in der kommenden Saison in der Halle wiedersehen zu können...

Mit sportlichem Gruß

Stephan Detgen
(Vizepräsident 2 - Sportwesen)

VP 3 / Bildung – Simon Geschke

Aktuelle Informationen zu den HBV-Trainerlehrgängen

Der Zuwachs in der Trainerausbildung ist glücklicherweise ungebrochen. Auch in diesem Jahr 2021 konnten wir dank einiger Sondergenehmigungen des Landessportamts 3 D-Trainerlehrgänge im Onlineformat durchführen und die dazugehörigen Praxisprüfungen unter strengen Coronaauflagen in der Halle umsetzen. Ebenso läuft gerade noch ein ausgebuchter C-Trainer Leistungssportlehrgang bis Ende August.

Nach dem die in 2020 geplanten Trainerlehrgänge leider Corona bedingt abgesagt werden mussten, freue ich mich sehr 87 neue D-Trainer und nach den CL-Prüfungen dann hoffentlich noch 25 neue CL-Trainer in den Hamburger Vereinen begrüßen zu können. Wir konnten damit das Ziel, die durch Corona ausgefallenen aufgestauten Lehrgänge zu kompensieren, erfüllen.

Kurz zur Historie der D-Trainerlehrgänge und Entwicklung

Seit 2017 wird ein CL-Basislehrgang (Basisqualifikation Schulsport (BQS/D-Lehrgang)) angeboten. Dieser ist inhaltlich gleichzusetzen mit der D-Lizenzausbildung der letzten Jahre. Außerdem absolviert man mit dieser Ausbildung gleichzeitig die neu vom DBB eingeführte Basisqualifikation Schulsport (BQS) im Sprachgebrauch Schulsportlizenz (SPL), um für an (Ganztags-) Schulen tätige Trainerinnen und Trainer einen aussagekräftigen Qualifikationsnachweis in den Händen zu haben. Der Umfang der „alten“ D-Trainerausbildung beträgt nur noch 40 Lerneinheiten (LE). Die D-Trainerausbildung wurde also um 20 LE reduziert und hiervon wurden noch 9 LE in ein neues eLearning-Modul ausgegliedert, d.h. dass die Teilnehmer diese prüfungsrelevanten Lerninhalte selbstständig online aneignen können und somit Anwesenheitszeit in der Halle einsparen.

Der CL-Basislehrgang wird mit einer praktischen Prüfung am letzten Lehrgangstag abgeschlossen. Mit bestandener Prüfung kann man dann direkt mit dem CL-Aufbaulehrgang im Anschluss fortsetzen. Hierfür ist eine separate Online-Anmeldung nötig, dass bislang erforderliche „Erfahrungsjahr“ mit der D-Lizenz ist daher nicht mehr obligatorisch, die CL-Lizenz kann also nun im selben Jahr absolviert werden.

Auch bei der 140 LE umfassenden C-Leistungssport-Ausbildung (CL-Aufbaulehrgang) konnten, durch das neu eingeführte eLearning-Modul, 20 LE ausgegliedert werden, so dass auch hier, die Anwesenheitszeit in der Halle entsprechend reduziert werden konnte.

In diesem Zusammenhang wurden die Lehrgangspläne der Ausbildung komplett überarbeitet und entsprechend angepasst. Die Nachfrage nach der C-Breitensportlizenz ist wieder gestiegen und wir arbeiten gerade daran, dass HBV-Lizenzsystem zu überarbeiten und entsprechend anzupassen. Es soll wieder möglich sein beide Lizenzen (C-Leistungssport und C-Breitensport) zu erlangen. Ebenso beschäftigt sich die HBV-LTK mit

der Frage der Verlängerung der D-Lizenzen. Erste Ergebnisse und Änderungen sind für die kommende Ausschreibung zum kommenden Jahr 2022 bereits geplant und vorgesehen.

Auch in 2021 werden wir wieder mindestens einen zweiten CL-Basislehrgang evtl. sogar noch einen dritten im Spätsommer anbieten. Corona bedingt versuchen wir Dies als kurze Einleitung in meinen Bericht. Wie in jedem Jahr hat sich auch zahlenmäßig im Trainerbereich einiges getan. Die aktuellen Trainerzahlen habe ich in folgender Statistik dargestellt:

Zahlen/Fakten (Zahlen aus 2019)

Wir haben laut unserer Datenbank in Hamburg zurzeit gültige Trainerlizenzen von: 13 (12) A-Trainern, 33 (27) B-Trainern, 104 (93) C-Trainern, und 65 (51) D-Trainern, also insgesamt 215 (197) Trainer mit gültiger Lizenz. (Die Zahlen in Klammern stellen jeweils die Zahlen des Vorjahres dar).

Trainerausbildung (Zahlen aus 2021) **CL-Basislehrgang (BQS/D-Lehrgang)**

Im vergangenen Jahr waren drei CL-Basislehrgänge ausgeschrieben. Insgesamt haben an diesem Lehrgang 87 Traineranwärter teilgenommen. Von denen 87 zur Prüfung angetreten sind und insgesamt 87 bestanden haben.

CL-Aufbaulehrgang

2021 war ein CL-Aufbaulehrgang ausgeschrieben. An diesem Lehrgang haben sich 34 Trainerkandidaten angemeldet, die Prüfungen stehen noch aus.

D/C-Trainer-Wiedereinsteigerlehrgang

Die Lerneinheiten des Wiedereinsteigerlehrgangs wurden nun in den CL-Trainerlehrgangsablauf integriert, so dass in diesem Jahr 5 Teilnehmer ihre C-Lizenzen wiederauffrischen konnten.

Im August 2012 wurde erstmals der „Wiedereinsteigerlehrgang“, zum Wiederaufleben lassen von alten, verfallenen Lizenz durchgeführt. Der letzte Lehrgang war 2015 geplant um den Vereinen wieder evtl. auf diesem Wege alte/„neue“ Trainer zur Verfügung stellen zu können. Ein weiterer Wiedereinsteigerlehrgang wird, aufgrund der sehr geringen Nachfrage nicht mehr geplant, es ist nun möglich seine alte Lizenz mit einigen bestehenden Lehrgangsmodulen des CL-Basis- und Aufbaulehrgangs unter bestimmten Voraussetzungen wieder aufleben zu lassen. Diese Lerneinheiten sind im CL-Aufbaulehrgang gekennzeichnet und extra ausgewiesen.

Minitrainer & Betreuerlizenz

Wir haben am 1. Wochenende des Jahres 2020 erstmalig ein DBB-Minitrainerzertifikatslehrgang durchgeführt. Dieser war sehr gut besucht und sehr erfolg-

reich, so dass wir dieses Format erneut anbieten werden. Angedacht ist nun noch eine Betreuerlizenzausbildung (z.B. für Eltern) anzubieten, hier werden Vereine bei Interesse an einer Durchführung eines solchen Lehrgangs aufgerufen sich beim HBV zu melden, weitere Informationen folgen dann.

Lizenzformat

Der HBV hat als erster Landesverband seine Trainerlizenzen an das neue Scheckkartenformat des DOSBs angepasst. Die blauen DDB-Trainerlizenzen behalten natürlich ihre Gültigkeit und werden bei Verlängerung dann auf das neue Format umgestellt.

VeasySport Anmeldeverfahren:

Die Anmeldungen zu den Trainerlehrgängen laufen nur noch online über das VEASYSport-System. Dieses System erleichtert den Verwaltungsaufwand und bietet den Teilnehmern ein komfortables online Anmeldeverfahren. Die Technik wurde auf ein neues System (von VEASY zu VeasySport Anfang des Jahres) umgestellt.

DBB-Trainer- & Lehrerportal

An dieser Stelle möchte ich Euch darüber informieren, dass der Hamburger Basketball Verband **JEDEM** Lizenztrainer (ab der D-Lizenz) und **allen Lehrern**, einen kostenlosen Zugang zum DBB-Trainerportal (normalerweise 19,00 €/Jahr) zur Verfügung stellt. Einfach anmelden unter:

Für TrainerInnen: <http://www.dbb-trainer.de/>

Für LehrerInnen: <http://www.basketball-in-der-schule.de/schule/>

Trainerfortbildungen

Auch im kommenden Jahr 2022 können alle Module der Trainerausbildung für Fortbildungen genutzt werden. Alle Module können den D/C-Trainern als Fortbildung angerechnet werden (Bitte Ausschreibung beachten). Weitere Fortbildungsmöglichkeiten sind Hospitationen bei den Auswahltrainingseinheiten und der Besuch von Fortbildungen zum Thema Leistungssport vom HSB (ebenfalls auf unserer Homepage zu finden).

Wir werden auch das Angebot die Verbandsauswahlcamps für Fortbildungen nutzen zu können weiter anbieten. Die Vereine können auch das Angebot nutzen bei speziellen Themenwünschen unseren Landestrainer für eine vereinsinterne Fortbildung zu sich zu holen.

Durch die Corona bedingten Ausfälle der Präsenzveranstaltungen in diesem Jahr fanden bundesweit viele Onlineveranstaltungen zur Trainerfortbildung statt. Die Teilnahme an den Onlinefortbildungen der anderen Landesverbände, zusätzlich zu unseren eigenen, werden zur Lizenzverlängerung angerechnet, bitte lasst euch hierzu eine Teilnahmebescheinigung



des jeweiligen Anbieters ausstellen bzw. zusenden. Generell gilt, dass Trainerlizenzen mit dem Ablaufdatum 31.12.2020, seitens des HBVs automatisch um ein weiteres Jahr verlängert wurden. Dies soll die Corona bedingt ausgefallenen Präsenzfortbildungsveranstaltungen kompensieren und den Trainern ein weiteres Jahr Zeit geben ihre Lizenzen verlängern zu können.

Lehreraus- & Fortbildung

Im Rahmen der Münchner Erklärung hat sich auch der HBV als Mitgliedsverein des DBBs verpflichtet den Basketballsport auf allen Ebenen zu stärken. Hierzu gehört, dass wir pro Jahr zwei Lehrerfortbildungen in Kooperation mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung anbieten um den Basketballsport als Schulsport wieder zu stärken. Diese sind für die Lehrer im Onlineanmeldeverfahren TiS des Landesinstituts für Lehrerfortbildung zu finden. Corona bedingt mussten diese aber leider in 2020 und auch 2021 entfallen.

Zum Abschluss möchte ich mich herzlich bei unserem Landestrainer Alexander May und meinem Trainerausbilderteam und Mitgliedern der Lehr- und Trainerkommission für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken.

Mein besonderer Dank gilt hierbei Marc Köpp, der mir stets unterstützend in der Gremiarbeit zur Seite stand. Ein weiterer besonderer Dank geht an unsere Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, insbesondere an Birgit Bewarder und Jule Schäper, die jedes Jahr aufs Neue für die wirklich umfangreiche Verwaltung und Zusammenstellung der Lehrgangsunterlagen und Hallenorganisation sorgen und mich hier wirklich über die Maßen tatkräftig unterstützen.

10.08.2021

gez. Simon Geschke
– Vizepräsident Bildung -



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

VP 4 / Finanzen : Jan Dürbeck

Finanzen des Hamburger Basketballverbandes für das Jahr 2020

Wie bereits beim spät im Jahr liegenden Verbandstag 2020 erläutert, war augenscheinlich, dass die Planung und das Ist-Ergebnis für das Jahr eine deutliche Differenz aufzeigen werden. Die Planung sah ein Ergebnis von -28.232 € vor, letztendlich lagen wir bei einem positiven Saldo von 14.333,45 €. Beim Blick auf die Zahlen wird schnell deutlich, dass die Differenz vornehmlich aus der Jugendkasse herrührt, welche im Plan mehr als 40.000€ höhere Aufwendungen vorsah. Dies basierte primär auf dem Planungszeitraum, denn die Zahlen wurden bereits Ende Juni finalisiert, aber durch Corona wurden dann viele Ausgaben nicht getätigt.

Der Umfang offener Verbindlichkeiten lag zum Stichtag 31.12.2020 bei 828,05 €. Der Umfang offener Forderungen lag bei 600 €. Das Girokonto wies einen nur leicht veränderten Saldo von 52.738,65 € aus. Wir generieren weiterhin 1.200 € p.a. Zinserträge durch das Darlehen i.H.v. 40.000 € bei der TSG Bergedorf. Die Verzinsung liegt hierbei bei 3% p.a. Zur Klarstellung ist dies keine „Finanzspritze“ für den Verein, sondern als Geldanlage zu verstehen. Die TSG Bergedorf bot diese Anlageform frei auf dem Markt an, sowohl für Institutionen als auch Privatanlegern.

Zum Ende des Jahres haben wir den Dienstleister für die Buchführung gewechselt. Unsere Ansprechpartnerin hat die Steuerberatung gewechselt, was wir zum Anlass genommen haben, die Konditionen am Markt zu prüfen. Mit der HSD Hamburger-Sport-Dienstleistungs-GmbH konnten wir einen Partner finden, der zum Einen sehr gut unsere Bedürfnisse als Verein kennt, zum Anderen mit einem monatlichen Preis von 280€ mehr als 10% günstiger ist, als die bisherige.

Auch in diesem Jahr geht mein Dank an die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle. Jule und Birgit mussten in den letzten 1,5 Jahren viel Veränderungen erleben und waren auch mit Phasen der Kurzarbeit konfrontiert, als klar war, dass die Pandemie einerseits einige Aufgaben wegfallen lässt, andererseits wir auch die Kosten im Blick haben mussten. Vielen Dank euch Beiden für euren unermüdlichen Einsatz!

Planung 2021:

Da der Verbandstag wieder recht spät im Jahr stattfindet, konnten bereits die Halbjahreszahlen als Basis für die Planung genommen werden. Zu erwähnen ist, dass wir von den Corona Hilfsprogrammen Gebrauch gemacht haben und neben ausreichend Hygiene- und Sicherheitsmaterial in die flexible Arbeitsweise der MitarbeiterInnen investiert haben. Nunmehr können wir alle Arbeiten auch von zu Hause bzw. dem mobile Office realisieren. Dennoch freuen sich beide sicherlich noch mehr darauf wieder, die persönlichen Gespräche untereinander und mit den Vereinsvertretern im Haus des Sports führen zu können.

Die Planung weist einen deutlichen Fehlbetrag i.H.v. 33.650 € aus. Grund dafür ist neben coronabedingten Investitionen und ausbleibenden Einnahmen aus Strafgeldern, Lehrgängen von Trainern und Schiedsrichtern sowie Sponsoring die Tatsache, dass wir im Präsidium entschieden haben, Rabatte auf die Meldegelder 2021 zu geben, da kaum Spielbetrieb in der Saison 2020/21 stattfand. Wie ihr bereits der HBV-aktuell entnehmen konntet, werden wir nur 50% des Meldegeldes in Rechnung stellen. Dementsprechend fehlen hier allein ca. 10.000 € Einnahmen. Wegen dieses hohen Fehlbetrags in der Planung wurde dem HBV ein Corona Zuschuss aus dem Nothilfefonds i.H.v. 16.295,62€ gewährt. Wir werden unsere Kosten weiterhin im Blick haben und daher gehe ich davon aus, dass die Planung wie üblich sehr konservativ ist und der Fehlbetrag am Jahresende geringer ausfallen wird.

Die folgende Übersicht zeigt sowohl das IST 2020-Ergebnis versus Plan 2020 (mit der erwähnten Unschärfe) als auch das Ist zum 30.06.2021 sowie die Planung 2021.



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner



Konto	Bezeichnung	IST 2020	HBV PLAN 2020 2. Version	IST 30.06.2021	HBV PLAN 2021
Umsatzerlöse					
4000	Materialverkauf	358,94	400,00	0,00	400,00
4001	Strafgelder Erwachsene	5.197,20	5.500,00	0,00	4.000,00
4002	Verbandsabgabe	18.200,00	18.200,00	18.200,00	18.200,00
4003	Rechnungen der Geschäftsstelle E	0,00	0,00	0,00	0,00
4004	Sponsoring/Kooperation/Spenden	4.600,00	5.000,00	2.300,00	2.500,00
4005	Trainerausbildung E + J	120,80	100,00	8.567,00	8.500,00
4006	HSB Fachverbandsetat	53.895,75	54.000,00	35.038,48	54.000,00
4007	HSB Zuschuss Verbandstrainer	28.800,11	12.000,00	8.941,37	21.000,00
4008	Meldegelder Erwachsene	12.241,00	12.300,00	0,00	6.000,00
4009	Trainerfortbildung E + J	0,00	200,00	0,00	200,00
4013	Überzahlungen Vereine	332,20		0,00	
4014	Sonstiges Erwachsene (BuFDi-Zuschuss)	1.100,00	1.000,00	0,00	500,00
4020	SR E-Lehrgang	2.041,00	2.000,00	0,00	2.000,00
4021	SR D-Lehrgang	0,00	0,00	0,00	0,00
4022	Aus-/Fortbildungen und prakt. Prüfungen	144,00	150,00	0,00	150,00
4023	SR Oberliga	1.370,60	1.400,00	0,00	2.200,00
4121	HBV Streetball	2.875,00	0,00	2.012,50	2.000,00
4122	HBV Pokal	4.025,00	1.800,00	1.437,50	1.500,00
4123	HSB Zuschuss Corona Nothilfefonds Sport	0,00	0,00	16.295,62	16.295,62
4124	HSB Zuschuss Corona Hygieneschutzmaßn.	0,00	0,00	4.354,37	4.354,37
4201	Strafgelder Jugend	9.875,50	10.000,00	0,00	6.000,00
4202	DBB Sichtsungsmaßnahmen	9.038,53	10.000,00	40,00	12.000,00
4203	Sonstiges Jugend/ Trainer-ÜL	930,00	2.000,00	60,00	1.000,00
4205	Meldegelder Turniere+Ligen Jugend	10.963,00	14.000,00	0,00	6.000,00
4206	Leistungssportzulage Jugend	8.750,00	8.000,00	0,00	4.000,00
4207	HSJ Jugendfachverbandsetat	6.883,11	6.883,11	0,00	7.100,00
4211	Zuschuss Ladeskader Maßnahmen	7.509,93	7.509,93	0,00	7.500,00
4214	Trainingslager Rostock	25,00	0,00	0,00	0,00
4249	LVT Hamburg	0,00	11.000,00	0,00	1.000,00
4258	Verbandsmannschaften	1.865,54	5.000,00	0,00	1.000,00
4268	Berlin Zehlendorf	0,00	0,00	0,00	0,00
4269	Maßnahme Lund /Schweden	8.408,94	9.000,00	0,00	0,00
4282	Sommercamp Kiel	3.918,46	2.500,00	0,00	3.000,00
4283	LVT Berlin	135,00	0,00	3.660,00	1.500,00
4284	Sommercamp	8.336,76	7.000,00	8.280,00	8.000,00
4285	Leistungscamp	8.235,04	8.000,00	2.420,00	8.000,00
4290	Leistungsliga Nord- Ost (LLO)	141,60	3.000,00	0,00	500,00
4292	LVT Halle	0,00	2.000,00	0,00	0,00
4293	LVT Chemnitz	1.692,40	2.000,00	0,00	2.000,00
4294	LAT Alsfeld	2.346,80	3.000,00	0,00	4.000,00
4296	LVT Düsseldorf	2.360,00	2.000,00	0,00	0,00
4297	Erlöse Turnier Belgien	270,00	2.000,00	0,00	0,00
4298	Erlöse Turnier Bochum	0,00	0,00	1.860,00	1.500,00
7146	Spenden aus Aufwendungsersatzverzicht	4.320,00	4.320,00	0,00	4.320,00
		231.307,21	233.263,04	113.466,84	222.219,99



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner



Konto	Bezeichnung	IST 2020	HBV PLAN 2020 2. Version	IST 30.06.2021	HBV PLAN 2021
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					
5102	Kosten Präsidium	1.863,04	1.500,00	218,61	2.000,00
5103	Rechtsausschuss	0,00	100,00	0,00	100,00
5105	Breitensport	1.249,50	1.250,00	1.249,50	1.500,00
5107	Wareneinkauf	272,70	250,00	0,00	1.000,00
5110	Aufwand Trainerausbildung J + E	1.389,05	1.150,00	5.982,71	12.000,00
5111	Aufwand Trainerfortbildung J + E	120,00	120,00	0,00	1.000,00
5121	HBV Streetballturnier	0,00	0,00	0,00	1.500,00
5122	HBV Pokal	0,00	2.000,00	10,40	1.000,00
5123	Referat Breitensport	212,25	0,00	0,00	0,00
5210	Aufwand Sportveranstaltungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5150	SR Praktische Prüfung	154,90	154,90	0,00	500,00
5151	SR E-Lehrgang	2.422,08	2.300,00	0,00	2.000,00
5152	SR D-Lehrgang	0,00	0,00	0,00	500,00
5153	SR Vereinsfortbildungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5154	SR Ausbildung	0,00	0,00	0,00	0,00
5155	SR Oberliga	600,00	600,00	119,00	2.200,00
5156	SR Sichtungen	536,04	550,00	0,00	500,00
5157	SR Ausschuss	0,00	0,00	0,00	0,00
5158	Oberliga SR Ausstattung	0,00	0,00	0,00	250,00
5160	SR Förderkader	0,00	0,00	0,00	250,00
5214	Trainingslager Rostock	162,00	0,00	0,00	0,00
5250	Mini / Micro Massnahmen	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
5251	Verwaltung Jugend	3.973,26	7.000,00	4.688,05	7.000,00
5253	Lehrarbeit Jugend	757,98	2.000,00	110,00	1.000,00
5254	Honorare Jugend	9.040,00	10.000,00	4.390,00	15.000,00
5256	Sportveranstaltungen Jugend	1.139,14	1.500,00	48,30	500,00
5258	Verbandsmannschaften	3.803,17	5.000,00	0,00	1.500,00
5259	LV-Turniere HH	150,00	12.000,00	0,00	1.500,00
5260	DBB Sichtungsmassnahmen	15.890,38	20.000,00	1.488,50	17.000,00
5269	Maßnahme Lund / Schweden	4.357,43	10.000,00	0,00	0,00
5282	Sommercamp Kiel	3.756,71	3.000,00	0,00	3.500,00
5283	LVT Berlin	0,00	0,00	8.691,81	2.000,00
5284	Sommercamp	9.627,61	9.000,00	1.000,00	10.000,00
5285	Leistungscamp	8.985,76	10.000,00	600,00	10.000,00
5287	LVT Düsseldorf	2.397,43	2.500,00	0,00	0,00
5290	Leistungsliga Nord-Ost (LLO)	576,56	3.000,00	0,00	500,00
5292	LVT Halle	0,00	2.500,00	0,00	0,00
5293	LVT Chemnitz	1.946,30	2.500,00	0,00	3.000,00
5294	LAT Alsfeld	1.991,20	4.000,00	0,00	5.000,00
5297	Aufwand Turnier Belgien	0,00	3.000,00	0,00	0,00
4298	Aufwand Turnier Bochum	0,00	0,00	3.202,66	2.000,00
5600	Nicht abziehbare Vorsteuer	992,79	1.500,00	-16,29	1.500,00
		78.367,28	122.474,90	31.783,25	111.300,00
Löhne und Gehälter					
6000	Gehälter Trainer	27.840,81	28.000,00	13.825,08	28.000,00
6010	Lohnsteuer Trainer	8.158,48	7.500,00	3.001,10	8.500,00
6011	Lohnsteuer GS	5.601,59	4.900,00	2.311,20	5.500,00
6020	Gehälter GS	26.100,40	26.100,00	13.299,55	26.100,00
6035	Löhne für Minijobs	4.950,00	4.500,00	2.700,00	5.000,00
6072	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	200,00	200,00	0,00	200,00
6075	Zuschüsse Agenturen für Arbeit	-4.644,55	0,00	0,00	0,00
		68.206,73	71.200,00	35.136,93	73.300,00



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner



Konto	Bezeichnung	IST 2020	HBV PLAN 2020 2. Version	IST 30.06.2021	HBV PLAN 2021
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung					
6110	Gesetzliche Sozialaufwendungen Trainer	20.567,70	19.300,00	10.266,60	21.000,00
6112	Gesetzliche Sozialaufwendungen GS	18.682,37	18.800,00	8.716,19	19.000,00
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	300,00	250,00	0,00	300,00
Raumkosten					
6310	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	3.353,72	3.600,00	1.686,00	3.500,00
6325	Gas, Strom, Wasser	1.290,24	1.500,00	767,16	1.500,00
6330	Reinigung/ Betriebskosten	657,60	700,00	328,80	700,00
Versicherungen, Beiträge und Abgaben					
6400	Versicherungen	597,75	600,00	457,40	600,00
6420	Beiträge	794,84	800,00	699,61	800,00
Reparaturen und Instandhaltungen					
6490	Sonstige Reparaturen u. Instandhaltungen	184,80	0,00	0,00	0,00
6495	Wartungskosten für Hard- und Software	0,00	200,00	0,00	200,00
verschiedene betriebliche Kosten					
6303	Fremdleistungen und Fremdarbeiten (FSJ/3x3)	11.232,68	11.000,00	0,00	4.000,00
6392	Zuwendungen, Spenden mildtätige Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00
6550	Stellplatz	358,88	350,00	179,44	350,00
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	216,81	100,00	0,00	100,00
6800	Porto	469,50	300,00	89,64	300,00
6805	Telefon	61,39	100,00	0,00	100,00
6810	Internetkosten	885,86	900,00	205,86	900,00
6811	EDV-Kosten	0,00	0,00	6.110,58	6.500,00
6815	Bürobedarf	921,89	400,00	1.536,80	2.000,00
6820	Zeitschriften, Bücher	502,73	200,00	0,00	200,00
6821	Fortbildungskosten Datenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00
6825	Rechts- und Beratungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
6830	Buchführungskosten	4.213,50	4.250,00	1.731,30	4.250,00
6835	Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	331,26	350,00	0,00	350,00
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.240,92	1.000,00	369,68	1.000,00
6969	Sonstige Aufwendungen unregelmäßig	4.320,00	4.320,00	0,00	4.320,00
		71.184,44	69.020,00	33.145,06	71.970,00
6260	Sofortabschreibungen	429,31	0,00	0,00	500,00
7110	Sonstiger Zinsertrag	1.214,00	1.200,00	600,00	1.200,00
	SALDO	14.333,45	-28.231,86	14.001,60	-33.650,01

Ressortleiter 4
gez. Jan Philipp Dürbeck

Hamburg, Juli 2021



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

VP5 / Jugend – Brigitte Schwemmler

Jahresbericht zum Jugend- und Verbandstag 2021

Mein letzter Bericht stammt aus dem November 2020 und ich beschränke mich heute auf die sechs Monate, die seitdem ins Land gegangen sind.

Der Spielbetrieb ruhte die ganze Zeit und im April 2021 hat das Präsidium des HBV die Saison ganz abgesagt. Für den Jugendspielbetrieb bedeutet dies, dass es keine Meisterschaftsspiele gab in Hamburg und auch nicht überregional. Der Jugendausschuss wird sich mit großer Sorgfalt mit den Meldungen zum Jugendspielbetrieb für die Saison 2021/22 auseinandersetzen gerechte Ligen zusammenstellen. Dabei werden wir im engen Austausch mit den Vereinen sein, sodass wir hoffen, dass zu aller Zufriedenheit gespielt werden kann.

Im Juni werden wir zu diesem Zwecke auch ein digitales Leistungsforum durchführen.

Den Kontakt zu den Vereinen haben wir durch digitale Treffen gehalten, die auch guten Zuspruch fanden. Es gab zumindest die Möglichkeit, sich über Sorgen und Probleme auszutauschen, aber auch zu erfahren, wie andere Vereine mit der augenblicklichen Situation umgehen und welche Angebote gemacht worden sind.

Im Minibereich haben wir zwei Online-Turniere angeboten, die mit großer Begeisterung angenommen wurden.

Unsere Landeskader durften ab April wieder trainieren. Wir haben zunächst mit den beiden ältesten Kader angefangen, da sie im Herbst das Bundesjugendlager in Heidelberg spielen. Die Sportler*innen mussten sich zum Training testen und durften bei negativen Test dann normal trainieren.

Die vier jüngeren Kader haben vierzehn Tage später begonnen und zunächst in kleineren Gruppen kontaktlos trainiert.

Ab 17.Mai dürfen auch die jüngeren Kader mit tagesaktuellem Test normal trainieren.

Mit dem Sportamt sind wir im engen Austausch und hoffen sehr, dass bald mehr Trainingszeiten am ATW bekommen.

Wir arbeiten daran, unsere Sommercamps durchführen zu können.

Am 19. Juni soll es einen bundesweiten Aktionstag Basketball geben. Ich hoffe sehr, dass sich viele Vereine in Hamburg mit Aktionen daran beteiligen werden.

Zum Schluss bleibt mir der Dank an unsere Geschäftsstelle, unsere Trainer und meine Mitstreiter im Jugendausschuss, die alle gemeinsam versuchen, diese Pandemie zu überbrücken.

Auf eine gute Saison 2021/22

Hamburg am 14.11.2020

gez. Brigitte Schwemmler

VP6 / Schiedsrichter: Stephen Gilbert

Bericht des Vizepräsidenten für das Schiedsrichterwesen 2021

Durch die Pandemie hat sich seit dem Verbandstag in Dezember 2020 kaum etwas getan. Die Saison 2020/21 ist im Mai abgebrochen und als nicht gespielt gewertet worden. Demzufolge haben viele Hamburger Schiedsrichter*innen nicht die Möglichkeit gehabt Spiele zu leiten. Nur die Kollegen der BBL, ProA, ProB und der DBBL hatten die Möglichkeit, wenn auch unter strengen Hygiene Bedingungen.

Deshalb sollten wir jetzt positiv nach Vorne schauen und auf einen erfolgreichen Start in die Saison 2021/22 hoffen.

Wir in der HBV-SRK warten gespannt darauf zu sehen wie viele Schiedsrichter*innen von unseren Mitglieds Vereinen für 2021/22 gemeldet werden. Ich kann mir vorstellen, dass es einige Kollegen*innen gibt, die festgestellt haben, dass es nach einer solch langen Zeit ganz angenehm ist am Wochenende nicht losfahren zu müssen, um den „Stress“ als Schiedsrichter zu erleben. Meine Bitte dazu an alle Vereins Schiedsrichter Warte*innen; fangt schon frühzeitig an eure Schiedsrichter*innen zu motivieren. Wenn es möglich ist, versucht sie bei Trainingsspielen eurer Vereine pfeifen zu lassen. Wir als Verband haben freiwillige, kostenlose Praxis Tage angeboten, damit Schiedsrichter*innen wieder das Gefühl des „Pfeifens“ bekommen. Der erste Tag hat am 08.08.21 stattgefunden und war mit 19TN gut besucht.

Für die Zukunft sehe wir ein großes Problem im Schiedsrichterwesen auf uns zukommen. Bevor Covid-19 uns traf, war dieses Problem schon erkennbar: es lassen sich kaum LSE Kollegen*innen finden, die bereit sind sich zu vollen LSD Schiedsrichter*innen ausbilden zu lassen. Da nur LSD Schiedsrichter*innen Spiele der Stadtliga und Herren Bezirksliga, sowie Jugend Leistungsrunden leiten dürfen, befürchten wir, dass eventuell Spiele wegen Schiedsrichter Mangel ausfallen könnten. Was niemand will.

Mein Appell an die Vereine ist ; es reicht nicht euren Schiedsrichter Bedarf nur mit LSE Schiedsrichter*innen zu besetzen. Helft nicht nur uns als Verband, sondern viel mehr euch selbst. Unterstützt, fördert, motiviert eure LSE Schiedsrichter*innen, sodass sie sich zu



LSD Schiedsrichter*innen ausbilden lassen. Jeder Mannschaft möchte gute, ausgebildete Schiedsrichter für ihre Spiele haben. Deshalb sollte jeder Verein dafür sorgen, dass diese ermöglicht wird und am Ende wird es für alle Vereine billiger,

Aus Sicht unsere NN Schiedsrichter*innen gibt es was Erfreuliches zu berichten Zulfikar Oruzagani (TSGB) pfeift weiterhin in der Easy Credit BBL. Sascha Gilbert (MTVL) zählt jetzt zu den TOP Schiedsrichter der ProA. Mit Darius Rostam (BCH) und Matthäus Holzmann (SV) haben wir zwei Aufsteiger aus der ProB in die ProA. Glückwünsch an Beiden. Christian Pott (HAPI) ist weiterhin in der ProB aktiv und Niels Hennig (HAPI) wird in der ProB als Schiedsrichter Coach angesetzt.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meiner Mitstreiter Karl Meyer, Hendrik Boß und Darius Rostam bedanken.

Karl Mayer ist für die Schiedsrichter Aus- und Fortbildung unerlässlich. Dabei wird er nicht nur von Hendrik und Darius unterstützt, sondern auch von Christian Pott und Tobias Stange.

Hendrik Boß ist für die NN Ansetzungen und den Oberliga Kader zuständig, und gemeinsam mit Darius betreute er den F-Kader.

Neben seinen unterstützenden Tätigkeiten ist Darius Rostam auch für die Schiedsrichter Homepage zuständig.

Alle Drei opfern vieles von ihrer Freizeit. Um das Schiedsrichterwesen im HBV voranzubringen. Vielen Dank dafür.

Ich möchte mich auch bei GS Birgit und Jule bedanken. Es ist immer eine Freude mit den Beiden zu telefonieren und auf einem unkomplizierten Weg Probleme zu lösen oder Dinge zu klären. Einfach toll die Damen.

Uns allen wünsche ich, dass wir im September wieder den Spielbetrieb aufnehmen können und uns auf tolle Spiele und gute Schiedsrichter Leistungen freuen können.

Bleibt bis dahin alle gesund.

Embsen d.06.08.21

Stephen Gilbert.



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

Jahresbericht leitender Landestrainer / Alexander May

Zeitraum: 12/2020 – 04/2021

In der Zwischenzeit war es nur für Bundeskader und eingeschränkt für Schüler*innen im Rahmen des Trainings an der Eliteschule möglich zu trainieren. Hier haben wir eine Vielzahl an Angeboten sowohl im Vormittags als auch im Abendbereich angeboten.

Seit geraumer Zeit sind wir auch mit allen Auswahlen wieder im regulären Betrieb und versuchen dort die Rückstände aufzuholen und die Sportler*innen wieder an den Wettkampf heranzuführen.

Wir planen aktuell alle anstehenden Maßnahmen durchzuführen, wobei die Turniere in Bochum und Berlin nur für die beiden Jahrgänge, die beim Bundesjugendlager im Oktober spielen werden, durchgeführt werden. Unsere Sommercamps in Eckernförde werden, nach aktuellem Plan jedoch für alle Auswahlkader unter Einhaltung der geltenden Hygieneregeln und Testregime durchgeführt.

Corona verlangt uns weiter eine hohe Flexibilität und Anpassungsfähigkeit bei der Planung aller Maßnahmen ab, aber auch das werden wir hinbekommen. Ich hoffe dass alle Vereine, zumindest mit dem Jugendtraining baldmöglichst wieder in die Hallen zurückkehren können und wir auch beginnen können, erst 3x3 Turniere zu veranstalten um den Spieler*innen wieder den Spaß am Spiel und die Freude am Wettkampf vermitteln zu können.



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

Nationalspieler

PK Kader:

- Osaro Jürgen Rich Igbineweka, Jhg. 1998, Hamburg Towers/SC Rist Wedel, Abiturient Eliteschule des Sports

NK-1 Kader (U20 Nationalmannschaft):

- Justus Hollatz, Jhg. 2001, Hamburg Towers/SC Rist Wedel, Eliteschule des Sports

NK-1 Kader (U18 Nationalmannschaft):

- Genevive Wedemeyer, Jhg. 2003, SC Rist Wedel/BG Hamburg West, Eliteschule des Sports
- Leif Möller, Jhg. 2003, Hamburg Towers/ SC Rist Wedel, Eliteschule des Sports
- Mathilda Hähner, SC Alstertal Langenhorn/SC Rist Wedel, Eliteschule des Sports

NK-2 Kader (U16 Nationalmannschaft):

- Justus Waller, Hamburg Towers
- Anton Krüger, Hamburg Towers, Eliteschule des Sports
- Paula Huber-Saffer, SC Rist Wedel
- Lenia Fuhrken, Walddorfer SV/Ahrensburger TSV/SC Rist Wedel

Kadertrainingszeiten Saison 2020/21

Aktuell sind die Trainingszeiten der Auswahlkader folgendermaßen:

Montag	18:00 – 19:30 Uhr 2009m	
Dienstag	17:00 – 19:30 Uhr 2006w	ab Oktober 2007w
Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr 2007w	ab Oktober 2008w
Donnerstag	17:00 – 18:30 Uhr 2008m	
Freitag	17:00 – 18:30 Uhr 2007m	ab Oktober 2010m
Wochenende	1-2 mal pro Monat 2008w	ab Oktober 2009w



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner



In dieser Saison haben wir uns entschlossen, auch im Mädchenbereich ein Jahr früher zu beginnen und werden im ersten Jahr mit Trainingseinheiten am Wochenende starten.

Ab Oktober starten dann die beiden neuen Jahrgänge 2009w und 2010m in den Auswahlbetrieb.

Allgemein

Falls Fragen zu meinem Bericht aufkommen oder ihr nur Themen habt, die ihr gerne mit mir diskutieren würdet, zögert bitte nicht mich anzusprechen.

Email: Alexander.May@hamburg-basket.de

Handy: 01577 – 146 18 77

Hamburg den, 19.05.2021

Alexander May
Leitender Landestrainer



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

Bericht Breiten- und Freizeitausschuss

Lieber Verbandstag,

auch 2021 war bisher stark durch die Corona-Pandemie geprägt und die Events, die in den letzten Jahren regelmäßig stattgefunden haben, ruhten. Nun ist es endlich wieder so weit. Wir haben kurzfristig die Möglichkeit bekommen, unsere Hanseatic Streetball Championship in Kooperation mit den Hamburg Towers im Wilhelmsburger Inselepark im Rahmen des Active City Festivals durchzuführen. Das 3x3 Turnier wird am 28. August 2021 im Inselepark stattfinden. Schaut gerne als Spieler:in oder Zuschauer:in vorbei!

Zudem werden wir in der kommenden Saison 2021/22 das Thema 3x3 Liga in Hamburg erneut in den Fokus rücken und weiterhin die Durchführung von 3x3 Events von Vereinen unterstützen. Insbesondere die Abwicklung von Verbands- und Vereinsturnieren soll zukünftig über den FIBA Planet erfolgen. Hierdurch erhalten nicht nur die Spieler:innen Punkte bei ihrem persönlichen 3x3-Profil, sondern sie sammeln ebenso Punkte für den DBB im FIBA Länderranking.

Wir freuen uns auf die neuen Herausforderungen und vor allem wieder mehr Sport und Basketball in Hamburg.

Bleibt weiterhin gesund
Euer Breiten- und Freizeit-Team



Offizieller Ausrüster



Offizieller Partner



Offizieller Ballpartner

Bericht des Rechtsausschusses

Rechtsausschuss

Hamburg, den 12. August 2021

Jahresbericht zum Verbandstag 2021

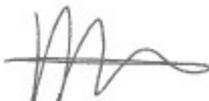
Anhängige Verfahren am Verbandstag 2020:	1
Neue Verfahren:	0
Insgesamt anhängig:	1
Erledigungen:	0
Anhängig geblieben zum Verbandstag 2021:	1

Einzelheiten zu den während des Berichtszeitraums anhängigen Verfahren:

02 / 2020 (Berufung) HTB ./, HBV

Gegenstand: Sperre des Spielers A. Akbari

Entscheidung: Die Entscheidung steht noch aus.



Martin Herkenrath
Vorsitzender des Rechtsausschusses

Protokoll zur Kassenprüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020

Die Kassenprüfung wurde gemäß § 21 der HBV-Satzung von den gewählten Kassenprüfern, Peter Dülsen und Claus Elling, durchgeführt.

Die Prüfung fand am 17. Mai 2021 in der Geschäftsstelle des HBV statt.

Zur Prüfung lagen folgende Unterlagen vor:

- Jahresabschluss 2020
- sämtliche Kontoauszüge des Geschäftsjahres 2020
- sämtliche Belege des Jahres 2020

Die Unterlagen wurden von den Kassenprüfern stichprobenweise geprüft.

Alle Belege waren den Kontoauszügen zugeordnet, kontiert und erklärend beschriftet.

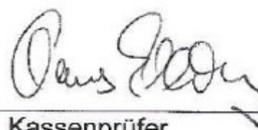
Hieraus ergaben sich keine Beanstandungen.

Hiermit beantragen die Kassenprüfer die Entlastung des Vorstandes.

Hamburg, den 17. Mai 2021



Kassenprüfer
Peter Dülsen



Kassenprüfer
Claus Elling

Satzungsänderung Nummer 1 des Vizepräsidenten II (Sportwesen) zum Verbandstag 2021

Hamburg, den 16.08.2021

Der Verbandstag möge die folgende Änderung der HBV-Satzung beschließen:

§13 Verbandstag

(1) ...

- (13) Der Verbandstag findet grundsätzlich als Präsenzveranstaltung statt. In Ausnahmefällen kann das Präsidium entscheiden, den Verbandstag als virtuelle Veranstaltung stattfinden zu lassen. Hierüber informiert das Präsidium beim Versand der Einladung. Virtuelle Verbandstage finden in einem nur für die berechtigten Teilnehmer des Verbandtages zugänglichen Chatroom oder Videokonferenzraum bzw. einem anderen geeigneten System statt. Die Teilnehmer müssen sich dazu über gesonderte Zugangsdaten anmelden. Die Zugangsdaten sind jeweils nur für die jeweilige Versammlung gültig. Die teilnahmeberechtigten Personen erhalten die Zugangsdaten per E-Mail. Ausreichend ist eine Versendung der Zugangsdaten drei Tage vor dem Verbandstag. Die Empfänger sind verpflichtet, die Zugangsdaten geheim zu halten. Eine Weitergabe an dritte Personen ist nicht zulässig. Nimmt kurzfristig eine andere Person für den Verein an dem Verbandstag teil, so ist dies sofort anzuzeigen (Name, E-Mail Adresse), die Zugangsdaten werden entsprechend zugesandt. Möchte jemand außerhalb des Verbandes an dem virtuellen Verbandstag teilnehmen (Öffentlichkeit), ist dies bei der HBV-Geschäftsstelle drei Tage vor dem Verbandstag anzuzeigen.

Begründung:

Der Verbandstag des Jahres 2020 wurde als virtuelle Veranstaltung durchgeführt. Dies war durch das „Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht“ gedeckt, welches bis zum 31.12.2021 vorübergehend Sonderregelungen für Sitzungen von Vereinen vorsieht.

Um zukünftig Verbandstage virtuell stattfinden zu lassen, ist dies in der HBV-Satzung aufzunehmen. Dem Präsidium ist es sehr daran gelegen, Verbandstage weiterhin als Präsenzveranstaltungen stattfinden zu lassen. Wie die COVID-19-Pandemie jedoch gezeigt hat, können Präsenzveranstaltungen ausfallen und der Verband wäre wohlmöglich auf Grund fehlendem Verbandstag nicht mehr arbeitsfähig.



Stephan Detgen
(Vizepräsident 2)

Antrag Nr: 2 des Vizepräsidenten II (Sportwesen) zum Verbandstag 2021

Hamburg, den 16.08.2021

Der Verbandstag möge die folgende Änderung der „Geschäftsordnung und Arbeitsbeschreibung für das HBV-Präsidium und die Ausschüsse“ beschließen:

3. Sitzungen

- (1) Präsidiumssitzungen finden in der Regel mindestens einmal monatlich im Monat, Ausschuss-/Kommissions-sitzungen in den Arbeitsbeschreibungen vorgesehenen Fällen bzw. bei Bedarf statt.

Die Sitzungen können virtuell durchgeführt werden.

- (2) ...

Begründung:

Im Normalfall trifft sich das Präsidium alle 4 – 5 Wochen. Während der Sommermonate finden diese Sitzungen in einem größeren Abstand statt, sodass die monatlichen Sitzungen auch auf Grund fehlender Themen nicht monatlich durchgeführt werden. Bei Bedarf, und das hat auch die aktuelle Pandemie gezeigt, wird sich in Absprache mit dem gesamten Präsidium zu einer kurzfristigen Sitzung verabredet.

Die Arbeitsausschüsse haben in den vergangenen zwei Jahrzehnten auch die Begrifflichkeit „Kommission“ erhalten, für deren Arbeit natürlich auch diese Geschäftsordnung gilt.

Die Sitzungen des Präsidiums sowie viele Sitzungen unserer Ausschüsse und Kommissionen fanden auf Grund der Pandemie seit März 2020 als virtuelle Veranstaltungen statt (bis auf eine im September). Diese Art des Zusammentreffens waren durch das „Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht“ gedeckt, welches bis zum 31.12.2021 vorübergehend Sonderregelungen für Sitzungen von Vereinen vorsieht.

Um zukünftig Sitzungen des Präsidiums und seiner Ausschüsse/Kommissionen virtuell stattfinden zu lassen, ist diese Änderung/Ergänzung in der HBV-Geschäftsordnung aufzunehmen.

Das Präsidium hat die Vorteile von virtuellen Sitzungen erkannt, möchte diese Möglichkeit in der Zukunft weiterhin nutzen (Zeitersparnis am Sitzungstag), ihm ist aber sehr daran gelegen, sich in regelmäßigen Abständen auch „in Echt“ zu treffen.

 
Stephan Detgen
(Vizepräsident 2)

Antrag Nr: 3 des Vizepräsidenten II (Sportwesen) zum Verbandstag 2021

Hamburg, den 16.08.2021

Der Verbandstag möge die folgende Änderung der HBV-Spielordnung beschließen:

§ 29

- (1) Die technische Ausrüstung gilt als ordnungsgemäß, wenn zwei Spieluhren, der offizielle Spielberichtsbogen, zwei rote Anzeiger zum Anzeigen des 4. Mannschaftsfouls, ein alternierender Einwurfpfeil und ein Signal zum Verkünden des Spielzeitendes vorhanden sind. Ist die technische Ausrüstung nicht ordnungsgemäß, wird eine Ordnungsstrafe verhängt. Bei Spielen der DB und HK, SEN, HH, DH, MIX sowie im Jugendbereich unterhalb der LR kann auf die zweite Spieluhr verzichtet werden.

Als offizieller Spielberichtsbogen kann ein Spielbericht in elektronischer Form verwendet werden (eSBB), der durch den DBB zugelassen ist. Weiteres regelt hierzu die Ausschreibung.

Begründung:

Der DBB hat in den vergangenen Jahren beschlossen, im Spielbetrieb der Verbände einen elektronischen Spielberichtsbogen (eSBB) zuzulassen (vergl. §33 Absatz 3 DBB-SO).

Im vergangenen Jahr hat der DBB mit einem Anbieter eines eSBB eine Vereinbarung getroffen, dass die Verbände / Ligen einen eSBB zukünftig nutzen könnten.

Um die Voraussetzungen für die Nutzung eines eSBB im HBV zu schaffen, ist dies in der HBV-Spielordnung zu ergänzen.

Die Nutzung des eSBB soll dann über ein normales, handelsübliches Smartphone erfolgen können (mit und ohne aktuellem Zugriff auf das Internet).


Stephan Detgen
(Vizepräsident 2)

Antrag Nr: 4 des Präsidiums zum Verbandstag 2021

Hamburg, den 16.08.2021

Der Verbandstag möge die folgende Änderung der HBV-Spielordnung beschließen:

alt:

- § 17 (1) Die Wettbewerbe beginnen am 01.07. und enden am 30.06. eines Spieljahres. Der Spielbetrieb beginnt mit dem ersten Spiel einer Spielklasse oder Spielgruppe.
- (2) Spielbeginn ist
- montags bis freitags zwischen 18.30 und 20.30 Uhr, jedoch in Verbandshallen bis 20.05 Uhr,
 - sonnabends, sonn- und feiertags zwischen 9.00 und 20.30 Uhr, jedoch bei Erwachsenenwettbewerben sonnabends ab 13.30 Uhr.

neu:

- § 17 (1) Die Wettbewerbe beginnen am **01.08.** und enden am **31.07.** eines Spieljahres. Der Spielbetrieb beginnt mit dem ersten Spiel einer Spielklasse oder Spielgruppe.
- (2) Spielbeginn ist
- montags bis freitags zwischen 18.30 und 20.30 Uhr, jedoch in Verbandshallen bis 20.05 Uhr,
 - sonnabends, sonn- und feiertags zwischen **9.30** und 20.30 Uhr, jedoch bei Erwachsenenwettbewerben sonnabends ab 13.30 Uhr.

Begründung:

Wir passen den Beginn unserer Wettbewerbe an den des DBB an (vergl. §11 Absatz 1 DBB-SO). Dieser wurde vom 01.07. auf den 01.08. verlegt, um mögliche weiterführende Maßnahmen später durchführen zu können.

Der Verband versucht, gewöhnlich Spiele erst um 9:30 Uhr beginnen zu lassen. In den vergangenen Spielzeiten hat es sich jedoch von einigen ausrichtenden Vereinen eingebürgert, Spiele vor 9:30 Uhr, um 9:00 oder 9:15 Uhr beginnen zu lassen.

Einige Mannschaftsbeteiligte müssen deswegen teilweise an dem Wochenende früher als in der Woche aufstehen. Dies führte gegenüber der Spielleitung zu „Unmut“.

Um ein besseres „Miteinander“ im Verband zu fördern, beantragen wir den frühestmöglichen Beginn der Spiele auf 9:30 Uhr zu beschränken.



Stephan Detgen
(Vizepräsident 2)

Antrag 1 Vereine:

Antrag zum HBV Verbandstag 2021

Wir beantragen, die Gültigkeit der D-Trainerlizenz auf 4 Jahre zu verlängern und eine Verlängerung durch Teilnahme an Fortbildungen zu ermöglichen.

Begründung:

Es gibt viele helfende Eltern im Verein, die nur eine kleine Lizenz erwerben möchten aber kein Interesse haben eine C-Lizenz Ausbildung zu machen.

Dass die D-Lizenz nach zwei Jahren ungültig wird schreckt diese dann davon ab überhaupt erst mit der D-Lizenzausbildung zu beginnen. Mit einer Verlängerung der Gültigkeitsdauer und der Möglichkeit die Lizenz zu verlängern erhoffen wir uns die Ausbildung der engagierten Eltern zu verbessern.


VOLKER


KUTILMANN

Antrag 2

Antrag zum HBV Verbandstag 2021

Wir beantragen, die Gültigkeit der C-Trainerlizenz bei Erreichen des Rentenalters ohne Fortbildungspflicht auf einfachen Antrag jeweils für 4 Jahre zu verlängern.

Begründung:

Durch die automatische Verlängerung erhoffen wir uns auf die langjährigen erfahrenen Trainer weiter zurückgreifen zu können ohne diese durch die Fortbildungspflicht zu verlieren.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Volker Kuhlmann'.

VOLKER KUHLMANN